fammelten Rrafte gur morgenden Schlacht, und bofften noch lange an Diefer Stelle bem Feinde ben Eingang ju mehren. Giebe ba fchlich in nachtlicher Stille, westlich von ihrem Lager, ber Schurfe Epialtes mit einem erlefenen Perfer: beere uber ben Kluf Ufopos, ben Deta bine auf. Schauerlich burch bide Eichenwalber führte ber fchmale Aufsteig Die Rletternden. Endlich erreichten fie ben Gipfel bes Berges, und ffiegen nun wieder leichter binab. Da gemahrten fie benm erften Morgendammern einen Trupp gelagerter Menfchen, Die fich, erfchredt vom Baffengeflier, aufrichteten, und fcnell entfloben. Es waren taufend Phofier, Die Diefen Doften gur Borficht bewacht hatten, nun aber, erfchrect durch ben ploblichen Unblid fo vieler Reinde, alles verloren glaubten, und dem Leonidas eilig die Berratheren anfagten. Jest hatten die Griechen Beine Rettung mehr zu hoffen, und es mußte fchnell berathichlagt merben, mas ju thun fen. Die 300. Spartaner wollten mit ihrem Ronige ben Ther= moppla fterben, bas hielten fie fur Pflicht; ben andern riethen fie, nach Saufe en geben, weil bier boch nichts mehr fur fie ju toun fen. Das gefchah, die Bundesgenoffen nahmen traurig von den Spartanern Abichied und gingen. Dur bie 700 Thespier (aus Bootien) wollten den Leonibas nicht verlaffen, mas er ihnen auch vorftells te, und fo blieben fie bann. Much die treulofen